



Sozialdemokratische Partei
Pratteln

3011

Pratteln, 19.08.2016

Postulat

„Kein Schmutzwasser ins Gewässer“

Es ist ein weit verbreiteter Irrtum in der Bevölkerung, dass alle Ablaufschächte in die Abwasserreinigungsanlage (ARA) münden. Entsprechend sorglos wird Schmutzabwasser in den nächstbesten Schacht entsorgt. Aus diesem Grund hat der Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutz-Fachleute (VSA) und das Bundesamt für Umwelt (Bafu) ein Hinweisschild erstellt, das einfach an die bestehenden Schächte angebracht werden kann.

Bei dieser Lösung handelt es sich um kleine Alu-Rondellen, auf denen der Hinweis «Kein Schmutzwasser ins Gewässer» zu lesen ist. Die Gemeinden können diese Schildchen beim VSA bestellen und neben den Einlaufschächten auf der Strasse oder direkt auf den Schachtdeckeln anbringen.

Mit dieser einfachen Lösung soll die Bevölkerung auf dieses Thema sensibilisiert werden.

Beschriftet werden sollen nur jene Abwasser-Schächte, welche direkt in ein Gewässer oder in einer Versickerungsanlage münden. Ich bin überzeugt, wenn jemand weiss, dass der Schacht direkt in einen Fluss oder eine Versickerungsanlage mündet, wird er seinen Eimer mit Baustellen- oder Putz-Abwasser in einen anderen Schacht entleeren. Denn Gewässerschutz hat in der Bevölkerung einen hohen Stellenwert.

Ich bitte nun den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten:

- ob es denkbar und sinnvoll wäre, diese Massnahme für den Gewässerschutz auch in Pratteln durchzuführen?
- Wieviel Schächte münden in Pratteln direkt in Gewässer und nicht in die ARA?

Marcial Darnuzer
SP-Fraktion